

Erster Viezomat verkürzt Wanderern die Durststrecke - Projekt für Gemeinde Fisch mit Modellcharakter



(Saarburg/Konz/Schweich/Fisch) In Fisch wird ein Viezomat aufgestellt. Mit Hilfe des Geräts sollen Wanderer und Einwohner nicht nur ihren Durst löschen, sondern auch andere regionale Produkte wie Käse und Wurst kaufen können. Ein Modell auch für andere Orte ohne Laden? Die Lokale Aktionsgruppe Moselfranken hält es für förderwürdig - genauso wie ein touristisches Projekt, das historische Schätze virtuell erlebbar macht.

Im kleinen Fisch mit 412 Einwohnern gibt es keinen Laden und keine Kneipe, dafür aber drei überörtliche Wanderwege: Die Traumschleife 111 Mannebach, den Jakobus-Pilgerweg und den Drei-Dörfer-Weg. Zwei dieser Wege führen am Haus von Armin Hunsicker vorbei.

Der Viezomat: Das brachte den Fischer auf eine Idee: Wie wär's mit Viez und Äpfeln aus dem Automaten? Außerdem könnten Mineralwasser und Produkte landwirtschaftlicher Direktvermarkter wie Käse, Wurst, Eier und Milch angeboten werden. Der griffige Name des Geräts: Viezomat.

Die Vorteile: Der Verkauf funktioniert rund um die Uhr, ohne dass Personal eingestellt wird. Wanderer können sich unterwegs stärken. und auch nicht-mobile Einwohner haben die Möglichkeit, sich für den Notfall zu versorgen.

Auf den Wanderwegen ist laut Hunsicker einiges los, mehr als 1000 Menschen passieren Fisch pro Jahr. Doch Hunsicker ist realistisch: "Mir ist bewusst, dass man damit nicht reich wird." Aber es geht ja auch um mehr. Als ehemaliger Viezkönig hat es sich Hunsicker, der im Hauptberuf bei einer Verwaltung arbeitet, zur Aufgabe gemacht, den Viez von den heimischen Streuobstwiesen hinaus in die Welt zu bringen und bekannter zu machen.

Bei der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Moselfranken rannte der Fischer mit seiner Idee offene Türen ein. Sie erkennt laut Geschäftsführer Thomas Wallrich in dem Projekt große Chancen auch für andere Orte und Wanderstrecken. Deshalb hat sie beschlossen, den Automaten, der samt Einhausung rund 20.000 Euro kostet, mit 6000 Euro zu bezuschussen. Hunsicker rechnet damit, dass er den Viezspender im Frühjahr 2017 aufstellt.